

**Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (*KoPhil*)**  
**Graduantenkonferenz**  
**Dissertanten von Univ.-Doz. Dr. Hashi stellen sich vor**



(Universität Wien, Arkadenhof)

**Zeit: Samstag, 28. Januar 2017, 13:30 – 17:30**

**Ort: Zentrum des Vereins *KoPhil*, Konferenzsaal  
c/o BusinessCenter Grothusen  
1140 Wien, Albert-Schweitzer-Gasse 5**

*Eintritt frei*

Vorträge mit Diskussion

Sonja Meißl (Mag. phil.):

**Opfer, Gabe, Zeit und Schuld(en). Eine integrativ phänomenologische und existenzphilosophische Auseinandersetzung zum Thema Zeit und Geld**

Josef Christian Mader (Mag. Phil.):

**Aristoteles' Begriff der phronesis im Vergleich zu Handlungsdispositionen im Konfuzianismus und Zen-Buddhismus**

Eva Dungal (Mag. phil.):

**Die Kraft der Erlebnisunmittelbarkeit der Freude im Denken und Handeln. Die Dynamik von *Eros* in Platons „Symposion“ und das *aktive mu* der Zen-Philosophie im komparativ philosophischen Vergleich**

Heidrun Jäger (Mag. phil.):

**Das ‚Eine‘ (ἓν) bei Platon in Relation zu den buddhistischen Begriffen ‚Leerheit‘ (*śūnyatā*) bei Nāgārjuna im Mahāyāna-Buddhismus und ‚universelle Wahrheit‘ *dharma* (法 *hō*) bei Dōgen im Zen-Buddhismus**

Diskussionsleitung: Univ.-Doz. Dr. H. Hashi

In Zusammenarbeit von:

*Philosophische Gesellschaft Wien* und

*The Japan Society for Global System and Ethics*

Organisiert von: Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (*KoPhil*)

Gefördert durch: Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 07)